

K U R Z C H R O N I K
der Gemeinde Haiger

VORGESCHICHTE:

Bereits im Jahre 1951 wurden in Haiger an verschiedenen Plätzen Gottesdienste gehalten. 1956/57 wurde der Stützpunkt aufgegeben und die Geschwister gingen nach Dillenburg.

1974 fuhr der damalige Bischoff Schilling mit dem Bezirksältesten Freudenberg von Siegen nach Dillenburg und bemerkte die Stadt Haiger und regte an, verstärkte Weinbergarbeit zu tun.

DIE ANFÄNGE DER GEMEINDE HAIGER:

Am 13.02.1977 wurde die Gemeinde Haiger gegründet und die Versammlungsstätte eingeweiht. Evangelist Pogorzelski wurde als Vorsteher gesetzt und die beiden Unterdiakone Werner Barthel und Karl-August Pogorzelski wurden ihm zur Seite gegeben. 30 Seelen gehörten zu der Gemeinde. Die Gottesdienste fanden in einem gemieteten Raum in der Walkenmühlstraße statt.

Am 07.07.1977 diente Apostel Schilling in Dillenburg und setzte für die Gemeinde Haiger Priester Pogorzelski, Diakon Barthel und Unterdiakon Wilhelm, so daß am 31.12.1977 39 Seelen, 1 Evangelist, 1 Priester, 1 Diakon und 1 Unterdiakon zu Haiger gehörten.

Im Jahre 1978 wurde ein Bauplatz erworben und am 14.11.1980 wurde mit den Erdarbeiten begonnen. Die neue Kirche wurde am 17.12.1981 durch Apostel Schilling eingeweiht und Priester Pogorzelski wurde als Vorsteher gesetzt..Am 31.12.1981 zählte die Gemeinde 48 Seelen. Heute sind es 54 Seelen, die vom Vorsteher und zwei Diakonen betreut werden.